

# Winterhalbjahr 2019 / 2020



## IG Metall Wolfsburg

**In Zusammenarbeit mit  
ARBEIT UND LEBEN e.V. Wolfsburg  
und dem Bildungszentrum HVHS Hustedt**

### **Anmeldung zu den Seminaren unter:**

[www.winterhalbjahr.de](http://www.winterhalbjahr.de)

### **Infos zu den Bildungsangeboten:**

- Beim Betriebsrat in deinem Betrieb oder bei der IG Metall bei Maren Knigge, Tel. 05361 200264
- Für die Kolleginnen und Kollegen von Volkswagen: Bei eurem Bildungsberater oder eurer Bildungsberaterin

### **Impressum**

#### **Herausgeber:**

Hartwig Erb, IG Metall Wolfsburg  
Siegfried-Ehlers-Straße 2, 38440 Wolfsburg

**Redaktion:** Maren Knigge, Kati Zenk

Datei erstellt am: 26.02.2020 - 03:57 Uhr

# Inhalt

Rassismus und Gewalt: Fans - Supporters - Hooligans - Ultras	4
InterSoli MOE: Broiler, Trabbi, Mauerfall	5
Sprache bildhaft darstellen...	6
Psychoterror am Arbeitsplatz - Diskriminierung	7
Rassismus und Gewalt: Zeichen, Runen & Symbole	8
Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	9
Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!	10
Beam me up: Mobilität im 21. Jahrhundert	11
Digitalisierung - Leben und Arbeiten in der digitalisierten Welt - Sind wir am Anfang schon am Ende?	12
Sozialversicherungssysteme und betriebliche Sozialpolitik in der Praxis	13
Klarheit in der Kommunikation	14
Betriebliche Suchtprävention und -hilfe Umgang mit Alkohol- und Tablettenabhängigkeit im Betrieb	15
Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!	16
Digitalisierung - Leben und Arbeiten in der digitalisierten Welt - Sind wir am Anfang schon am Ende?	17
Grundlagen der Entgeltfindung im Tarif - Regelungen für Gehaltsempfänger (Baustein 1)	18
Die Zukunft vom Staat - Prekariat? Dienstleister - Der Schlüssel zum ewigen Wachstum? Heuern und feuern dank Dienstleistern	19
Psychoterror am Arbeitsplatz - Sexuelle Belästigung	20
Arbeits- und Gesundheitsschutz	21
Tarifabschlüsse im Wandel der Zeit am Beispiel VW	22
Burnout	23
Grundlagen der Entgeltfindung im Tarif - Regelungen für Tarif Plus (Baustein 2)	24
Gibt es einen "gerechten" Lohn? Lohn- und Gehaltsgestaltung	25
Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	26
Geschichte, Gegenwart, Zukunft - Rechtspopulismus geht uns alle an	27
Wir lernen im Vorwärtsgen - Geschichte der Arbeiterbewegung	28
Leben in einer von Wandel geprägten Lebenswelt - „Kommunikation, Information und Motivation“	29
Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!	30
Arbeiten bei Volkswagen - Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken	31
Wir lernen im Vorwärtsgen - Geschichte der Arbeiterbewegung	32

# Rassismus und Gewalt: Fans - Supporters - Hooligans - Ultras

12.10.2019 bis 13.10.2019

<b>Referent</b>	Viktor Kalschek Deborah Schulz N.N. ZDB
<b>Tagungsort</b>	IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus) Siegfried-Ehlers-Straße 2 Wolfsburg
<b>Seminar</b>	Q524191300

In Kooperation mit dem Zentrum für Demokratische Bildung (ZDB) Wolfsburg

Nicht nur beim Fußball ist der Teufel los. Pyrotechnik, Gewalt und Brutalität verlagern sich auch auf andere sportliche Ereignisse. Die „Sucht“ nach purer Gewalt wird jedoch auch von politischen Kräften für ihre Zwecke missbraucht.

In den Medien werden Begriffe häufig durcheinander gebracht oder falsch interpretiert. Aus treuen Anhängern werden chaotische Schläger, aus rechtsextremen Sympathisanten werden fanatische Fans oder auch umgekehrt.

Wir beschäftigen uns mit den Begrifflichkeiten und gehen auf die Gruppierungen ein. Wir zeigen auf, was Vereine, Behörden und Organisationen dagegen unternommen haben. Welche Massnahmen in Planung sind und warum es immer wieder auch Rückschläge gibt.

# InterSoli MOE: Broiler, Trabbi, Mauerfall

09.11.2019 bis 10.11.2019

<b>Referent</b>	Rainer Maass René Schwerin
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191301
<b>Info</b>	Übernachtung

30 Jahre nach dem Mauerfall möchten wir auf die Wiege von Audi und den Automobilbau in den neuen Bundesländern von damals und heute schauen. Der Arbeitskreis InterSoli Mittel-Ost-Europa beschäftigt sich seit 2001 mit den Bedingungen an den Standorten von VW und Skoda in Polen und Tschechien. In den letzten Jahren sind Ungarn und die Slowakei dazugekommen. Seit 2018 gibt es auch Verbindungen zu den Standorten in den neuen Bundesländern.

Themen für dieses Wochenende könnten unter anderem sein:

- Was ist z.B. aus den alten Automobilstandorten Zwickau und Eisenach geworden?
- Welche Rolle spielte die Treuhand?
- Wie hast du als Kollege aus dem Osten/ Wesen die Wende erlebt?
- Was hätte man besser machen können/ sollen

Das sind einige Punkte über die wir uns gemeinsam austauschen wollen. Wir geben auch einen Einblick in unsere InterSoli Arbeit und hoffen auf Kollegen aus neuen und alten Bundesländern. Freut Euch auf spannende Gespräche.

Also lasst uns endlich auch die letzten Mauerstücke in unseren Köpfen einreißen. Nur wenn wir offen miteinander sprechen, können WIR auch die Vorurteile auf beiden Seiten abbauen um eine gemeinsame, friedliche und tolerante Zukunft aufzubauen.

# Sprache bildhaft darstellen...

16.11.2019 bis 17.11.2019

<b>Referent</b>	Thomas Bonkat Norbert Stemmer
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191302
<b>Info</b>	Übernachtung

Sprache lässt sich bildhaft darstellen, selbst wenn es sich um komplexe Zusammenhänge handelt. In der Folge entstehen oftmals neue Ideen und Handlungsmöglichkeiten können klar herausgearbeitet werden. Im Seminar können sich die Teilnehmenden ausprobieren und sich kreativ einbringen. Keine Angst - Jeder ist geeignet Sprache zu visualisieren. Es entstehen Flipcharts, Wandzeitungen und weitere unterschiedliche Formen, die in Sitzungen, Seminaren und Workshops wunderbar zum Einsatz kommen können. Als Grundlage dient die gewerkschaftliche Praxis.

Folgende Inhalte sollen vermittelt werden:

- Grundlagen der Visualisierung
- Kennenlernen der Werkzeuge zur Visualisierung
- Praktische Übungen
- Umsetzung von konkreten Beispielen aus der gewerkschaftlichen Arbeit...
- **"ein Bild sagt mehr als tausend Worte"...**

# Psychoterror am Arbeitsplatz - Diskriminierung

16.11.2019 bis 17.11.2019

<b>Referent</b>	Adriana Gilbo Tanja Mielenz Ina Stolzenburg
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191303
<b>Info</b>	Übernachtung

Gemeinsam erarbeitet werden soll:

- Wer von Diskriminierung betroffen sein kann.
- Welche Formen von Diskriminierung es gibt.
- Wie Diskriminierung verhindert werden kann.

Das Seminar beginnt mit einer Einleitung zum Thema und der Definition für Diskriminierung.

In einer Arbeitsgruppe wird herausgearbeitet wer wurde/ wird Diskriminiert und welche gesellschaftlichen Gruppen waren oder sind das? Worin liegen die Gründe der Diskriminierung von Menschen und Gesellschaftsgruppen? Der Film „ Blue Eyed“ macht deutlich wie es möglich ist auf Grund von Merkmalen, Verhalten und Aussehen einzelne Menschen und Gruppen zu diskriminieren und wie es praktisch funktioniert.

Im Plenum werden folgende Fragen zum Film diskutiert:

- Wer benutzt in unserer Gesellschaft Vorurteile und warum?
- Wer legt Normen und Werte fest?
- Warum praktizieren so wenige Menschen Zivilcourage?

Im letzten Teil wird gemeinsam erarbeitet:

- Was können Betroffene und jeder Einzelne tun um Diskriminierung zu verhindern.

Das AGG und die BV werden vorgestellt.

# Rassismus und Gewalt: Zeichen, Runen & Symbole

23.11.2019 bis 24.11.2019

**Referent** Viktor Kalschek  
Deborah Schulz  
N.N. ZDB

---

**Tagungsort** IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus)  
Siegfried-Ehlers-Straße 2  
Wolfsburg

---

**Seminar** Q524191304

---

In Kooperation mit dem Zentrum für Demokratische Bildung ( ZDB) Wolfsburg

Ein ‚Deutschland 88‘-Trikot, ein ‚C18‘ T-Shirt oder ein Sweatshirt mit der ‚Schwarzen Sonne‘. Kaum jemand sieht hier etwas verhängliches. In der ‚Rechten Szene‘ haben diese Dinge jedoch eine feste Bedeutung. Welche Kleidermarken gehören dieser Szene? Welche Musik wird dort gespielt? Welche Symbole spielen eine Rolle?

Wir beschäftigen uns mit der Materie und beleuchten die Hintergründe. Wir gehen Mythen und ‚Fakes‘ auf den Grund. Warum diese Dinge zur Finanzierung der Szene so wichtig sind.

# Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt

23.11.2019 bis 24.11.2019

<b>Referent</b>	Klaus Brinkmann Karin Peters
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191305
<b>Info</b>	Übernachtung

Schwerbehinderte sind nach wie vor im Arbeitsleben und insbesondere im Alltagsleben benachteiligt.

Dabei leben ungefähr 6,7 Millionen Schwerbehinderte in der Bundesrepublik. Seit 1994 gilt der neugefasste Artikel 3, Abs. 3 des Grundgesetzes. Demnach darf niemand wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Im Alltagsbereich ist leider eine zunehmende Anzahl von Übergriffen auf Behinderte zu verzeichnen. Hier sind die Grenzen des Einflusses der auf den Betrieb bezogenen Aktivitäten festzustellen. Solange gesamtgesellschaftlich kein Umdenken zu mehr Toleranz und gegen Diskriminierung Behinderter in den Köpfen der Menschen einsetzt, wird sich die Situation nicht ändern.

In diesem Seminar wollen wir mit euch gemeinsam folgende Themen erarbeiten:

- Sozialgesetzbuch IX
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Forum Demographie
- Aktuelles aus der Schwerbehindertenvertretung



# Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!

23.11.2019 bis 24.11.2019

<b>Referent</b>	Carsten Strauß Florian Kretschmer Holger Bake
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191306
<b>Info</b>	Übernachtung

Das Arbeitsrecht ist eine komplexe Materie. Das ist erst einmal darauf zurückzuführen, dass die arbeitsrechtlichen Bestimmungen nicht in einem Gesetz zusammengefasst, sondern verstreut in vielen Gesetzen enthalten sind. Arbeitsrechtliche Bestimmungen finden wir nicht nur in speziellen arbeitsrechtlichen Gesetzen, wie etwa im Kündigungsschutzgesetz oder Mutterschutzgesetz, sondern auch in vielen anderen Gesetzen wie z.B. im Bürgerlichen Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, der Gewerbeordnung und dem Grundgesetz. Das Arbeitsrecht ist unübersichtlich, weil es kein eigenständiges Rechtsgebiet ist, sondern nur im Zusammenhang mit unserem bürgerlichen Recht verstanden werden kann. Außerdem wird das Arbeitsrecht sehr stark durch Richterrecht geprägt! Wer sich im Arbeitsrecht auskennen will, muss zumindest die einfachsten Regeln des bürgerlichen Rechts kennen. Zusätzlich wird das Verständnis des Arbeitsrechts dadurch erschwert, dass in vielen Arbeitsverhältnissen bessere tarifvertragliche Regelungen an die Stelle der gesetzlichen Regelungen getreten sind.

Themenschwerpunkte:

- Rechtssysteme/ Rechtsquellen
- Rechtsnormen
- Rechte und Pflichten des Arbeitgebers
- Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers, Arbeitsvertrag
- Kündigungsschutz
- Betriebsverfassungsgesetz
- Aktuelle Themen

Dieses Seminar ist Voraussetzung für den Besuch des entsprechenden Wochenseminars.

# Beam me up: Mobilität im 21. Jahrhundert

30.11.2019 bis 01.12.2019

<b>Referent</b>	Peter Strasser
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191307
<b>Info</b>	Übernachtung

## Seminarinhalt

Sich fort zu bewegen ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Blöd nur, wenn die bestehenden Fortbewegungsmittel scheinbar immer weniger Freude und zunehmend Probleme bereiten: Stau's, Luft- und Lärmbelastungen, Ressourcenknappheit, Klimawandel und vieles mehr.

Neben einem Blick auf die genannten Probleme sollen im Seminar vor allem zukünftige und zukunftsfähige Mobilitätskonzepte im Mittelpunkt stehen.

## Themenschwerpunkte:

- Was verstehen und verbinden wir mit Mobilität?
- Probleme unseres jetzigen Mobilitätsverhalten (Energie, Klima, Umwelt)
- Leben - Fahren- Arbeiten
- Blick nach vorne: My home is my Office; weniger Auto, mehr Vernetzung - mobiles Arbeiten und multimodale Mobilität - ist das die Zukunft?

# Digitalisierung - Leben und Arbeiten in der digitalisierten Welt - Sind wir am Anfang schon am Ende?

07.12.2019 bis 08.12.2019

<b>Referent</b>	Janine Kaiser
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524191308
<b>Info</b>	Übernachtung

Digitalisierung ist überall - aber wo sind wir? Gestalten wir mit -nicht nur als Konsumierende-, oder erdulden wir einen scheinbar unaufhaltsamen Wandel? Wer mitgestalten will, muss sich Gedanken machen!

In diesem Seminar wollen wir gemeinsam die Grundsteine legen für eine kritische Auseinandersetzung.

## **Themenschwerpunkte:**

- Was ist eigentlich Digitalisierung?
- Welche Erwartungen verbinden wir mit der Digitalisierung?
- Wie wollen wir in Zukunft leben und arbeiten?

# Sozialversicherungssysteme und betriebliche Sozialpolitik in der Praxis

11.01.2020 bis 12.01.2020

<b>Referent</b>	Gunter Wachholz Christian Weber
<b>Tagungsort</b>	IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus) Siegfried-Ehlers-Straße 2 Wolfsburg
<b>Seminar</b>	Q524201500

Dieses Seminar vermittelt die Geschichte und die Grundlagen der deutschen Sozialversicherungssysteme und ein Basiswissen über die betrieblichen Sozialleistungen bei Volkswagen.

**Zukunft der sozialen Sozialversicherungssysteme** - Wie sieht die derzeitige Lage und die Zukunft der sozialen Sicherungssysteme aus? Welche Änderungen sind in der Renten-, Pflege-, Kranken-, Arbeitslosen-, und Unfallversicherung zu erwarten?

**Rentenversicherung** - Wie sicher ist meine Rente? Wie hoch ist sie eigentlich und wie wird sie berechnet? Wie wird sich die Rente in der Zukunft entwickeln? Welche Arten von gesetzlichen Renten und Betriebsrenten gibt es?

**Rentenpolitik** - Wer beeinflusst unser Rentensystem? Wie kann ein sozial gerechtes Rentensystem aussehen? Welche Möglichkeiten gibt es, in Tarifrunden und auf betrieblicher Ebene die betriebliche Altersvorsorge bei Volkswagen weiter zu entwickeln?

**Gesetzliche Krankenversicherung** - Wie ist die derzeitige Lage der gesetzlichen Krankenversicherung? Welche Auswirkungen hat der Zusatzbeitrag in der Krankenversicherung für die Versicherten?

**Betriebliche Sozialleistungen** - Welche sozialen Leistungen gibt es im Betrieb?

Diese und viele andere Fragen wollen wir versuchen zu klären und gemeinsam mit Euch zu diskutieren.

# Klarheit in der Kommunikation

11.01.2020 bis 12.01.2020

<b>Referent</b>	Thomas Bonkat Norbert Stemmer
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201501
<b>Info</b>	Übernachtung

Kommunikation findet immer und überall statt. Häufig entstehen in der Übertragung von Informationen Missverständnisse und Klarheit kann nicht immer hergestellt werden. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden Kommunikationsmodelle kennen, die eine Reflektion ermöglichen. Eine große Rolle spielt hierbei auch die eigene Haltung, die von Offenheit und Solidarität geprägt sein sollte. Letzteres deckt sich mit gewerkschaftlichen Grundhaltungen. Die Teilnehmenden können sich ausprobieren und neue Erfahrungen sammeln.

Folgende Inhalte sollen vermittelt werden:

- Das TALK-MODELL von Oswald Neuberger
- Das „Eisbergmodell“ von Ruth Cohen
- Kommunikationstechniken
- Klarheit in der Kommunikation

# Betriebliche Suchtprävention und -hilfe Umgang mit Alkohol- und Tablettenabhängigkeit im Betrieb

25.01.2020 bis 26.01.2020

<b>Referent</b>	Bärbel Behrens-Oelmann Karin Peters
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201502
<b>Info</b>	Übernachtung

## Seminarinhalt

Immer mehr Jugendliche und Erwachsene sind von falschem Umgang mit Alkohol und anderen Drogen in der Gesellschaft und in den Betrieben betroffen. Die aktuelle Analyse der Deutschen Hauptstelle für Suchtgefahren zu alkoholbezogenen Gesundheitsstörungen und Todesfällen gehen von jährlich 73714 Todesfällen allein durch Alkoholkonsum bedingt aus. Gemäß der Statistik der DHS leben bundesweit ca. 2,5 bis 3 Millionen Alkoholranke. Dazu kommt die Zahl von ca. 1 Million Medikamentenabhängigen. Die Zahl der PatientInnen bis 20 Jahren, die wegen einer psychischen- und Verhaltensstörung durch Alkohol oder einer Intoxikation im Krankenhaus behandelt wurden, stieg im Jahr 2006 auf 24380 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Das entspricht einer Steigerung von 35% gegenüber 2003. Ca. 5% aller Beschäftigten müssen als alkoholkrank bezeichnet werden. Auf jeden Alkoholkranken kommen außerdem mindestens zwei Mitbetroffene (Partner, Eltern, Geschwister, Kinder), die häufig als "Co-Alkoholiker" fungieren. Meist ist es den Betroffenen selbst nicht bewusst oder sie verheimlichen die Abhängigkeit. Hier setzt unser Seminar an. Wir wollen aufmerksam machen und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, bevor die Sucht zu körperlichen und psychischen Störungen führt. Ziel des Seminars ist es auf Sucht- und psychische Erkrankungen einzugehen, diese zu erkennen, aufzuklären und für den Umgang mit Betroffenen und Erkrankten zu sensibilisieren. Weiterhin wird vermittelt, wie das Betriebsverfassungsgesetz, SGB IX § 84 Abs. 2 Integrationsvereinbarung, betriebliche Suchtprävention und Hilfsangebote angewendet werden können.

- Ursachen und Entstehung
- Merkmale und Auffälligkeiten am Arbeitsplatz
- Das Verhalten des Umfeldes Kollegen und der Familie
- Rollen und Aufgaben von Vertrauensleuten, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung und Suchtberatung

# Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!

01.02.2020 bis 02.02.2020

<b>Referent</b>	Carsten Strauß Florian Kretschmer Holger Bake
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q5241201506
<b>Info</b>	Übernachtung

Das Arbeitsrecht ist eine komplexe Materie. Das ist erst einmal darauf zurückzuführen, dass die arbeitsrechtlichen Bestimmungen nicht in einem Gesetz zusammengefasst, sondern verstreut in vielen Gesetzen enthalten sind. Arbeitsrechtliche Bestimmungen finden wir nicht nur in speziellen arbeitsrechtlichen Gesetzen, wie etwa im Kündigungsschutzgesetz oder Mutterschutzgesetz, sondern auch in vielen anderen Gesetzen wie z.B. im Bürgerlichen Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, der Gewerbeordnung und dem Grundgesetz. Das Arbeitsrecht ist unübersichtlich, weil es kein eigenständiges Rechtsgebiet ist, sondern nur im Zusammenhang mit unserem bürgerlichen Recht verstanden werden kann. Außerdem wird das Arbeitsrecht sehr stark durch Richterrecht geprägt! Wer sich im Arbeitsrecht auskennen will, muss zumindest die einfachsten Regeln des bürgerlichen Rechts kennen. Zusätzlich wird das Verständnis des Arbeitsrechts dadurch erschwert, dass in vielen Arbeitsverhältnissen bessere tarifvertragliche Regelungen an die Stelle der gesetzlichen Regelungen getreten sind.

Themenschwerpunkte:

- Rechtssysteme/ Rechtsquellen
- Rechtsnormen
- Rechte und Pflichten des Arbeitgebers
- Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers, Arbeitsvertrag
- Kündigungsschutz
- Betriebsverfassungsgesetz
- Aktuelle Themen

Dieses Seminar ist Voraussetzung für den Besuch des entsprechenden Wochenseminars.

# Digitalisierung - Leben und Arbeiten in der digitalisierten Welt - Sind wir am Anfang schon am Ende?

01.02.2020 bis 02.02.2020

<b>Referent</b>	Janine Kaiser
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201503
<b>Info</b>	Übernachtung

Digitalisierung ist überall - aber wo sind wir? Gestalten wir mit -nicht nur als Konsumierende-, oder erdulden wir einen scheinbar unaufhaltsamen Wandel? Wer mitgestalten will, muss sich Gedanken machen!

In diesem Seminar wollen wir gemeinsam die Grundsteine legen für eine kritische Auseinandersetzung.

## **Themenschwerpunkte:**

- Was ist eigentlich Digitalisierung?
- Welche Erwartungen verbinden wir mit der Digitalisierung?
- Wie wollen wir in Zukunft leben und arbeiten?



# Grundlagen der Entgeltfindung im Tarif - Regelungen für Gehaltsempfänger (Baustein 1)

01.02.2020 bis 02.02.2020

<b>Referent</b>	Martina Schwarz Edmond Worgul
<b>Tagungsort</b>	IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus) Siegfried-Ehlers-Straße 2 Wolfsburg
<b>Seminar</b>	Q524201504

**Hinweis:** Die Seminarebausteine 1 und 2 sind nicht aufeinander aufbauend, die Inhalte aus Baustein 1 sind jedoch hilfreich für das Seminar Baustein 2.

Der Abschnitt 2 des RTV regelt zusammen mit den TBs die Entgeltfindung für Angestellte. Das Seminar dient dazu die Systematik zu verstehen und Handlungsmöglichkeiten des einzelnen Beschäftigten aufzuzeigen. Darüber hinaus werden Planungsverfahren und Möglichkeiten bei Konflikten erörtert.

Themen:

- Unterschied Arbeitssystem, Tätigkeitsbeispiel und Stellenbeschreibung
- Bewertungslogik (Überwiegend Prinzip, Schlüsselbegriffe, Erfahrungsstufen, wie lese ich ein TB)
- Gehalts- und Entwicklungsplanung
- Vorgehensweise bei Konfliktfällen

# Die Zukunft vom Staat - Prekariat? Dienstleister - Der Schlüssel zum ewigen Wachstum? Heuern und feuern dank Dienstleistern

01.02.2020 bis 02.02.2020

<b>Referent</b>	Marianne Hagemann Mike Sempf
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201505
<b>Info</b>	Übernachtung

Arbeiten bis zum Umfallen und prekäre Arbeitsverhältnisse- ist das die Zukunft von uns abhängig Beschäftigten? Denn es ist egal, ob wir Ingenieure, Montagehelfer oder Logistiker sind, es gibt immer jemanden, der die Leistung billiger anbietet.

Seit einigen Jahren wollen Unternehmen wie VW nur noch befristet ArbeitnehmerInnen einstellen, oder vergeben ganze Arbeitsabläufe über Werkverträge und Projekte an Fremdfirmen, die oft auch nur Befristete einstellen. Internes Wissen geht so schon lange verloren, wie die Vergabe von IT- Projekten zeigt. Die Wertschätzung der Qualifikation der KollegInnen bleibt auf der Strecke.

Welche Strategien stecken hinter diesem Vorgehen und welche persönlichen und gesellschaftlichen Folgen hat das Prekariat (unsichere Lebens- und Arbeitsbedingungen) für die KollegInnen?

Trotz Kampagnen wie „Gleiche Arbeit- Gleiches Geld- Leiharbeit Fair gestalten“ sind die Forderungen der Gewerkschaften vielen nicht klar und erscheinen zum Teil sogar widersprüchlich. Schließlich geht es um die Schaffung von Arbeitsplätzen, den Erhalt von Stammbeschaftungen und betriebliche Mitbestimmung. Das geht nur durch einen hohen Organisationsgrad, auch für Ingenieure und Co.

Wir werden uns an diesem Wochenende mit dem „Teilzeit- und Befristungsgesetz“, dem „Arbeitnehmer Überlassungsgesetz“ und anderen gesetzlichen und tariflichen Regelungen beschäftigen, die es Unternehmen ermöglichen, nach Lust und Laune mit ihrem Personal zu verfahren und was die Gewerkschaften für die soziale Sicherung tun können.

# Psychoterror am Arbeitsplatz - Sexuelle Belästigung

01.02.2020 bis 02.02.2020

<b>Referent</b>	Adriana Gilbo Tanja Mielenz Ina Stolzenburg
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201507
<b>Info</b>	Übernachtung

Anhand von Fallbeispielen, aber auch durch Erfahrungsaustausch wollen wir erkennen:

- Was ist sexuelle Belästigung?
- Wie sind die Auswirkungen auf Opfer, Täter und Unternehmen.
- Was kann dagegen getan werden.
- Welche rechtlichen Möglichkeiten gibt es.

Gemeinsam soll erarbeitet werden, wer sind Opfer, wer sind Täter und gibt es Muster.

Außerdem soll beleuchtet werden:

- Welche Möglichkeiten der Gegenwehr gibt es?
- Was kann man persönlich gegen sexuelle Belästigung tun?
- Was ist Aufgabe des Unternehmens?
- Welche Hilfen gibt es?

# Arbeits- und Gesundheitsschutz

01.02.2020 bis 02.02.2020

<b>Referent</b>	Volkhard Lorenz Michael Mast Karin Peters Markus Stief
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201508
<b>Info</b>	Übernachtung

Das Seminar dient dazu den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz darzustellen. Im Seminar werden die Handlungsmöglichkeiten des einzelnen Beschäftigten und die Unterstützung durch den Betriebsrat im Zusammenspiel mit den betrieblichen Verantwortlichen aufgezeigt.

## Themen:

- Geschichte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Der Aufbau des innerbetrieblichen Arbeitsschutzes
- Gremien im betrieblichen Arbeitsschutz, ihre Rollen und Aufgaben
- Rechtliche Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates
- Zusammenarbeit zwischen betrieblichen Vorgesetzten, FASI, SBA, Betriebsarzt, Betriebsrat

# Tarifabschlüsse im Wandel der Zeit am Beispiel VW

08.02.2020 bis 09.02.2020

**Referent** Birgit Haberski  
Frank Paetzold (VK-Leiter Volkswagen Wolfsburg)  
Maik Reupke

---

**Tagungsort** Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V.  
Zur Jägerei 81  
Celle

---

**Seminar** Q524201509

---

**Info** Übernachtung

---

Zu den tarifpolitischen Zielen der IG Metall zählen gerechte Entgelte und gute Lebens- und Arbeitsbedingungen. Bei Volkswagen gab es in den vergangenen Jahren kontinuierliche Einkommensentwicklungen und veränderte Arbeitsbedingungen, aber vor allem auch nachhaltige Beschäftigungssicherung.

Gemeinsam haben IG Metall und Betriebsrat in den letzten Jahren innovative Tarifverträge geschlossen um die Produktion an unseren Standorten zu erhalten, bzw. auch neue Produkte zu gewinnen. Wir wollen uns aber auch noch mal mit den grundsätzlichen Entstehungsprozessen bei Tarifverträgen beschäftigen.

Wir wollen uns gemeinsam mit unseren Tarifverträgen auseinandersetzen und auf ihre heutige Wirkung untersuchen. Dabei werden die manchmal komplexen Zusammenhänge unserer Tarifverträge deutlicher und Zusammenhänge klarer.

Diese und weitere Fragen wollen wir miteinander diskutieren.

# Burnout

**15.02.2020 bis 16.02.2020**

<b>Referent</b>	Bärbel Behrens-Oelmann Karin Peters
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201510
<b>Info</b>	Übernachtung

Burnout bedeutet „Ausgebrannt“ oder „Ausgebrannt“ sein. Es bezeichnet eine tiefe Erschöpfung und Antriebslosigkeit, ein zynisches Verhältnis zur eigenen Arbeit und einen Zustand, in dem die Beschäftigten darunter leiden ihre Leistungen nicht mehr bringen zu können.

Themenschwerpunkte:

- Was ist Burnout?
- Wie wirkt sich Burnout auf mich aus?
- Kann ich etwas gegen Burnout tun?
- Burnout- eine Folge der neuen Arbeitsorganisation der Arbeit?
- Wo kann ich Unterstützung/Hilfe bekommen?

Das Seminar informiert über Burnout. Es dient aber auch dem Austausch von Erfahrungen und dem Gespräch über die Veränderungen in der Organisation, der Arbeit und ihren Auswirkungen. Und was jeder einzelne für sich tun kann.

# Grundlagen der Entgeltfindung im Tarif - Regelungen für Tarif Plus (Baustein 2)

15.02.2020 bis 16.02.2020

<b>Referent</b>	Martina Schwarz Edmond Worgul
<b>Tagungsort</b>	IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus) Siegfried-Ehlers-Straße 2 Wolfsburg
<b>Seminar</b>	Q524201511

**Hinweis:** Die Seminarebausteine 1 und 2 sind nicht aufeinander aufbauend, die Inhalte aus Baustein 1 sind jedoch hilfreich für das Seminar Baustein 2.

Der Schwerpunkt liegt auf der Erläuterung der Systematik des „Rahmentarifvertrag für Beschäftigte mit Spezialisten- oder Führungsfunktion (Tarif Plus)“. Besonderheiten des Zuganges und der Anwendung im betrieblichen Alltag werden aufgezeigt und diskutiert.

Themen:

- Wie kam es zu diesem Tarifvertrag?
- Systematik und Zugang zum Tarif Plus
- Bonussystem und andere spezielle Regelungen

# Gibt es einen "gerechten" Lohn? Lohn- und Gehaltsgestaltung

15.02.2020 bis 16.02.2020

<b>Referent</b>	Jörg Deichmann Claus Lamek Matthias Polep Maik Reupke
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201512
<b>Info</b>	Übernachtung

In der heutigen Arbeitswelt leisten wir immer mehr für das gleiche Geld. Wie war das denn eigentlich früher? Haben wir Alternativen zu derzeitigen Leistungsvereinbarungen? Gibt es überhaupt einen gerechten Lohn?

*"Leistungsgerechte Einkommen gibt es nicht, nur marktgerechte, und die haben mit der Leistung so gut wie gar nichts zu tun."*

(Prof. Querulix, geb. 1946, deutscher Aphoristiker und Satiriker)

## **Themenschwerpunkte:**

- Historische Entstehung von Tarifverträgen zu Lohn und Leistung
- Analytik/ Summarik
- Entlohnungsgrundsätze
- Probleme der Anwendung und Umsetzung
- Aktuelles zu Tariffragen



# Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt

22.02.2020 bis 23.02.2020

<b>Referent</b>	Klaus Brinkmann Karin Peters
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201513
<b>Info</b>	Übernachtung

Schwerbehinderte sind nach wie vor im Arbeitsleben und insbesondere im Alltagsleben benachteiligt.

Dabei leben ungefähr 6,7 Millionen Schwerbehinderte in der Bundesrepublik. Seit 1994 gilt der neugefasste Artikel 3, Abs. 3 des Grundgesetzes. Demnach darf niemand wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Im Alltagsbereich ist leider eine zunehmende Anzahl von Übergriffen auf Behinderte zu verzeichnen. Hier sind die Grenzen des Einflusses der auf den Betrieb bezogenen Aktivitäten festzustellen. Solange gesamtgesellschaftlich kein Umdenken zu mehr Toleranz und gegen Diskriminierung Behinderter in den Köpfen der Menschen einsetzt, wird sich die Situation nicht ändern.

In diesem Seminar wollen wir mit euch gemeinsam folgende Themen erarbeiten:

- Sozialgesetzbuch IX
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Forum Demographie
- Aktuelles aus der Schwerbehindertenvertretung

# Geschichte, Gegenwart, Zukunft - Rechtspopulismus geht uns alle an

22.02.2020 bis 23.02.2020

<b>Referent</b>	N. N.
<b>Tagungsort</b>	IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus) Siegfried-Ehlers-Straße 2 Wolfsburg
<b>Seminar</b>	Q524201514

„Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rassistische Einstellungen“

Wie bieten wir menschenfeindlichen und rechtsextremen Entwicklungen die Stirn?

Dieser Frage wird im Winterhalbjahr nachgegangen. Solche Einstellungsmuster machen Angst, sie spalten und sie sind in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Menschen mit dieser Haltung werten andere ab und schließen aus. Hier müssen wir insbesondere als Gewerkschafter etwas entgegensetzen - Denn unsere Gesellschaft ist BUNT.

# Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung

29.02.2020 bis 01.03.2020

<b>Referent</b>	Thomas Drüsedau Michael Franke André Schulz
<b>Tagungsort</b>	Burg Warberg An der Burg 3 Warberg
<b>Seminar</b>	Q524201515
<b>Info</b>	Übernachtung

## Seminarinhalt

Seit langer Zeit wird versucht, die Geschichtsschreibung so zu verändern, dass die Arbeiterbewegung nicht die, ihr zustehende Rolle bekommt. Es wird über Könige, Kaiser und andere Herrscher berichtet und die, welche Paläste bauten, in Kriegen starben oder die Arbeit leisteten, werden kaum erwähnt. Parallel dazu sinkt das Interesse der Menschen an historischen Zusammenhängen. Das ultimative Event ist gefragt.

Wir wollen daher versuchen, Zusammenhänge im politischen, historischen Rahmen herzustellen, um ein für uns richtiges Geschichtsbild zu erhalten.

*"Die sich des Vergangenen nicht erinnern, sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben."  
George Augustin Nicolas de Santayana (1863-1952)*

# Leben in einer von Wandel geprägten Lebenswelt - „Kommunikation, Information und Motivation“

## Konzeption einer Kampagne in der praktischen Vertrauensleutearbeit

29.02.2020 bis 01.03.2020

<b>Referent</b>	Sylvia Klein Carsten Strauß Kati Zenk
<b>Tagungsort</b>	IG Metall Wolfsburg (Gewerkschaftshaus) Siegfried-Ehlers-Straße 2 Wolfsburg
<b>Seminar</b>	Q524201516

Kommunikation und Austausch sind die wichtigsten Elemente des menschlichen Zusammenlebens und -arbeitens. Kommunikation und die Übermittlung von Informationen findet heutzutage auf unterschiedlichen Wegen statt. Wir sind konfrontiert mit einer digitalisierten, schnelllebigen Welt, in der wir uns zurechtfinden müssen. Oftmals überfordern die täglichen Informationen, die nicht nur persönlich vermittelt werden. Im Winterhalbjahr wird auf die gezielte Verbreitung von Information in einer realen und in einer digitalisierten Welt eingegangen. Es geht um Selbstpräsentation und Erreichbarkeit durch ein angemessenes Verhalten und Rhetorik. Vertrauensläute erhalten die Möglichkeit, eine Kampagne zu konzipieren, die in ihrer täglichen Arbeit umgesetzt werden kann.

# Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!

07.03.2020 bis 08.03.2020

<b>Referent</b>	Carsten Strauß Florian Kretschmer Holger Bake
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201518
<b>Info</b>	Übernachtung

Das Arbeitsrecht ist eine komplexe Materie. Das ist erst einmal darauf zurückzuführen, dass die arbeitsrechtlichen Bestimmungen nicht in einem Gesetz zusammengefasst, sondern verstreut in vielen Gesetzen enthalten sind. Arbeitsrechtliche Bestimmungen finden wir nicht nur in speziellen arbeitsrechtlichen Gesetzen, wie etwa im Kündigungsschutzgesetz oder Mutterschutzgesetz, sondern auch in vielen anderen Gesetzen wie z.B. im Bürgerlichen Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, der Gewerbeordnung und dem Grundgesetz. Das Arbeitsrecht ist unübersichtlich, weil es kein eigenständiges Rechtsgebiet ist, sondern nur im Zusammenhang mit unserem bürgerlichen Recht verstanden werden kann. Außerdem wird das Arbeitsrecht sehr stark durch Richterrecht geprägt! Wer sich im Arbeitsrecht auskennen will, muss zumindest die einfachsten Regeln des bürgerlichen Rechts kennen. Zusätzlich wird das Verständnis des Arbeitsrechts dadurch erschwert, dass in vielen Arbeitsverhältnissen bessere tarifvertragliche Regelungen an die Stelle der gesetzlichen Regelungen getreten sind.

Themenschwerpunkte:

- Rechtssysteme/ Rechtsquellen
- Rechtsnormen
- Rechte und Pflichten des Arbeitgebers
- Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers, Arbeitsvertrag
- Kündigungsschutz
- Betriebsverfassungsgesetz
- Aktuelle Themen

Dieses Seminar ist Voraussetzung für den Besuch des entsprechenden Wochenseminars.

# Arbeiten bei Volkswagen - Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken

21.03.2020 bis 22.03.2020

<b>Referent</b>	Wolfgang Kuznik Maren Wiedenroth Olaf Winkler
<b>Tagungsort</b>	Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 Celle
<b>Seminar</b>	Q524201519
<b>Info</b>	Übernachtung

Vom Management bis zu den Teamsprechern und dem Betriebsrat sind alle voll des Lobes über die wirtschaftlichen und arbeitsbedingten Vorteile, die der Volkswagen-Weg gebracht hat. Ganz aktuell stellt sich die Frage: Ist dies wirklich ein Grund zum Feiern und hat der Volkswagen-Weg wirklich die Vorteile gebracht, die propagiert werden?

Der Volkswagen-Weg und seine stetige Begleitung stellen hohe Ansprüche an alle Kolleginnen und Kollegen. Denn der Volkswagen-Weg hat nicht nur Einfluss auf die Arbeitsbedingungen, sondern auch auf das Arbeitsumfeld und die Zusammenarbeit im Betrieb. Aus diesem Grund ist es für jeden Einzelnen wichtig sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und sich zu qualifizieren.

**Wir wollen an diesem Wochenende gemeinsam die Beweggründe klären, warum der Volkswagen-Weg eingeführt wurde und die Chancen und Risiken des Volkswagen-Weges aufzeigen und darstellen wie sich jeder Einzelne einbringen kann.**

# Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung

28.03.2020 bis 29.03.2020

<b>Referent</b>	Thomas Drüsedau Michael Franke André Schulz
<b>Tagungsort</b>	Burg Warberg An der Burg 3 Warberg
<b>Seminar</b>	Q524201520
<b>Info</b>	Übernachtung

## Seminarinhalt

Seit langer Zeit wird versucht, die Geschichtsschreibung so zu verändern, dass die Arbeiterbewegung nicht die, ihr zustehende Rolle bekommt. Es wird über Könige, Kaiser und andere Herrscher berichtet und die, welche Paläste bauten, in Kriegen starben oder die Arbeit leisteten, werden kaum erwähnt. Parallel dazu sinkt das Interesse der Menschen an historischen Zusammenhängen. Das ultimative Event ist gefragt.

Wir wollen daher versuchen, Zusammenhänge im politischen, historischen Rahmen herzustellen, um ein für uns richtiges Geschichtsbild zu erhalten.

*"Die sich des Vergangenen nicht erinnern, sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben."  
George Augustin Nicolas de Santayana (1863-1952)*

# Übersicht

<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Ort</b>	<b>Seminar-Nr.</b>
12.-13.10.2019	Rassismus und Gewalt: Fans - Supporters - Hooligans - Ultras	Wolfsburg	Q524191300
09.-10.11.2019	InterSoli MOE: Broiler, Trabbi, Mauerfall	Celle	Q524191301
16.-17.11.2019	Sprache bildhaft darstellen...	Celle	Q524191302
16.-17.11.2019	Psychoterror am Arbeitsplatz - Diskriminierung	Celle	Q524191303
23.-24.11.2019	Rassismus und Gewalt: Zeichen, Runen & Symbole	Wolfsburg	Q524191304
23.-24.11.2019	Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	Celle	Q524191305
23.-24.11.2019	Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!	Celle	Q524191306
30.-01.12.2019	Beam me up: Mobilität im 21. Jahrhundert	Celle	Q524191307
07.-08.12.2019	Digitalisierung - Leben und Arbeiten in der digitalisierten Welt - Sind wir am Anfang schon am Ende?	Celle	Q524191308
11.-12.01.2020	Sozialversicherungssysteme und betriebliche Sozialpolitik in der Praxis	Wolfsburg	Q524201500
11.-12.01.2020	Klarheit in der Kommunikation	Celle	Q524201501
25.-26.01.2020	Betriebliche Suchtprävention und -hilfe Umgang mit Alkohol- und Tablettenabhängigkeit im Betrieb	Celle	Q524201502
01.-02.02.2020	Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!	Celle	Q5241201506
01.-02.02.2020	Digitalisierung - Leben und Arbeiten in der digitalisierten Welt - Sind wir am Anfang schon am Ende?	Celle	Q524201503
01.-02.02.2020	Grundlagen der Entgeltfindung im Tarif - Regelungen für Gehaltsempfänger (Baustein 1)	Wolfsburg	Q524201504
01.-02.02.2020	Die Zukunft vom Staat - Prekariat? Dienstleister - Der Schlüssel zum ewigen Wachstum? Heuern und feuern dank Dienstleistern	Celle	Q524201505
01.-02.02.2020	Psychoterror am Arbeitsplatz - Sexuelle Belästigung	Celle	Q524201507
01.-02.02.2020	Arbeits- und Gesundheitsschutz	Celle	Q524201508
08.-09.02.2020	Tarifabschlüsse im Wandel der Zeit am Beispiel VW	Celle	Q524201509
15.-16.02.2020	Burnout	Celle	Q524201510
15.-16.02.2020	Grundlagen der Entgeltfindung im Tarif - Regelungen für Tarif Plus (Baustein 2)	Wolfsburg	Q524201511
15.-16.02.2020	Gibt es einen "gerechten" Lohn? Lohn- und Gehaltsgestaltung	Celle	Q524201512
22.-23.02.2020	Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	Celle	Q524201513
22.-23.02.2020	Geschichte, Gegenwart, Zukunft - Rechtspopulismus geht uns alle an	Wolfsburg	Q524201514
29.-01.03.2020	Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung	Warberg	Q524201515
29.-01.03.2020	Leben in einer von Wandel geprägten Lebenswelt - „Kommunikation, Information und Motivation“	Wolfsburg	Q524201516



07.-08.03.2020	Grundlagen des Arbeitsrechts: Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge!	Celle	Q524201518
21.-22.03.2020	Arbeiten bei Volkswagen - Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken	Celle	Q524201519
28.-29.03.2020	Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung	Warberg	Q524201520